

Aus der Schul-AG in den Schnupperkurs „Tischtennis macht Schule“ goes to Vereine

Eine Initiative des *Tischtennis Baden-Württemberg e.V.* mit der Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg

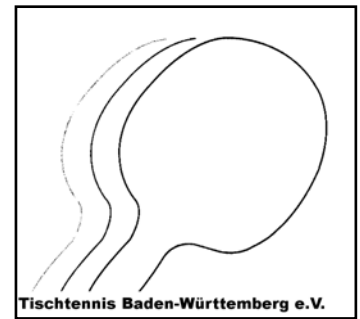
Leitfaden für Bewerber

In diesem Leitfaden finden Schulen alle notwendigen Informationen zum Förderprogramm der Schnupperkurse.

Bitte lesen Sie sich diesen Leitfaden und die Voraussetzungen für eine Zuteilung des Förderzuschusses sorgfältig durch. Bitte beantworten Sie alle Fragen vollständig und möglichst umfangreich. Je detaillierter Ihre Angaben, desto präziser lässt sich die Qualität der Bewerbung beurteilen und desto höher sind die Chancen auf Bewilligung.

I. Voraussetzungen

- Gefördert werden **ausschließlich Tischtennis-Projekte** im außerunterrichtlichen Angebot in Baden-Württemberg
- Förderung können grundsätzlich **alle Vereine** erhalten
- Ein **fachsportlicher Leiter/eine fachsportliche Leiterin** übernimmt die Leitung der Tischtennis-Anfängerkurse (Tischtennis-Lizenztrainer/in oder Lehrkraft mit Tischtennis-Zusatzausbildung)
- Die Förderung wird **für einen mindestens 10-wöchigen Schnupperkurs gewährt**. Berechnet wird der Förderzeitraum ab dem Zeitpunkt des Beginns des Kurses.
- Eine **Verlängerung der Förderung ist derzeit nicht möglich**. Wiederbewerbungen werden nicht berücksichtigt.
- Mit **Annahme der Förderung** verpflichtet sich der Verein das Tischtennis-Angebot über den **kompletten Zeitraum von 10 Wochen** lang durchzuführen
- Die maximale **Förderung** liegt bei **200,- € pro Schnupperkurs**.
- Der Fördertopf ist begrenzt. Bei **gleicher Qualifizierung und Bewertung** entscheidet zunächst der Eingang der Bewerbung (Poststempel), danach das Losverfahren über die Zuteilung des Förderzuschusses.
- Nur **vollständig ausgefüllte Anträge** werden bearbeitet
- **HINWEIS:** Eine **vollständige Beantwortung aller geforderten Angaben** und **lokalen Ansprechpersonen** (Sparkassenfiliale/Lokalpresse) erhöht die Chancen auf Bewilligung des Förderzuschusses.

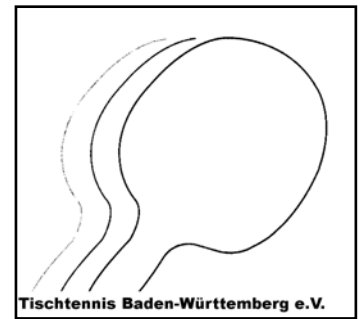


II. Organisation | Durchführung

- Das **Tischtennis-Angebot** wird **regelmäßig** zu **festen Zeiten** durchgeführt und **konstant über 10 Wochen** hinweg angeboten.
- Die **fachsportliche Leitung** übernimmt ein **ausgebildeter Tischtennis-Trainer/-Trainerin**
- Die finale Aushandlung und schriftliche **Fixierung des Stundenhonorars** erfolgt direkt zwischen Verein und Trainer/Trainerin.
- Die Vereine werden – wenn notwendig – bei der **Trainersuche und –rekrutierung** durch die Trainerdatenbanken der beteiligten Landesverbände unterstützt. Darüber hinaus erhalten die Vereine eine fachsportliche Beratung und Unterstützung durch den Referenten für Sportentwicklung des TTVWH.
- Der Verein stellt die notwendigen **Räumlichkeiten** sowie die **Tischtennis-Grundausrüstung** zur Verfügung (Sport-/Spielhalle, mind. 4 Tischtennis-Tische). Andernfalls besteht die Möglichkeit, mit Hilfe des Förderzuschusses Tischtennis-Ausrüstung anzuschaffen.
- Spätestens drei Wochen nach dem Start der Kooperation mit TTBW ist der Verein zur Vorlage einer **aktuellen namentlichen Teilnehmerliste** verpflichtet.
- 1 x wird im Förderzeitraum eine **Evaluation des Angebots durch den Trainer/die Trainerin** mit Hilfe eines Evaluationsbogens durchgeführt.
- Die Vereine nehmen selbstständig **Kontakt zu den anderen Projektpartnern** (Sparkassen-Filialen) auf, um auf das neue Tischtennis-Angebot aufmerksam zumachen und über mögliche gemeinsame Aktionen zu sprechen. Die Kontaktpersonen der Projektpartner sind im Bewerbungsantrag anzugeben.
- **Hinweis: Sparkassen-Filialen** vor Ort sollen über die Bewerbung informiert werden, über eine **zusätzliche Unterstützung** (materiell z.B. Bälle, Sachpreise für Schulturnier, ideell durch Besuch eines KSK-Vertreters in der TT-AG) über die von TTBW bewilligte finanzielle Förderung hinaus kann auf **freiwilliger Basis** individuell mit der Filialeitung besprochen werden. Sollte eine Unterstützung von Seiten der Sparkassen-Filiale nicht erwünscht sein oder angeboten werden, so hat dies keine negativen Auswirkungen auf die Bewerbung der Schule.
- Der Verein beteiligt sich an der **Öffentlichkeitsarbeit**, um das neue Tischtennis-Angebot bekannt zu machen, indem er Kontakt zur Lokalpresse aufnimmt (Tageszeitung, Amtsblatt/Gemeindeblatt) und einen kurzen **Pressebericht** vereinbart (Vorlagen für eine Pressemitteilung stellt TTBW zur Verfügung). Dieser Pressebericht sollte vor Beginn des Förderzeitraums erscheinen. Eine Kopie des abgedruckten Berichts wird Tischtennis Baden-Württemberg e.V. zu Dokumentationszwecken übersandt.

III. Zuschüsse | Zuschussverwendung

- Von TTBW werden **einmalig 200,- €** zu Beginn des Förderzeitraums zur Verfügung gestellt. Darüber hinausgehende Kosten müssen von dem Verein aus eigenen Mitteln getragen werden.
- Die geplante Zuschussverwendung ist *Tischtennis Baden-Württemberg* vor Beginn des Tischtennis-Angebots (im Bewerbungsformular) schriftlich vorzulegen.



V. Anschluss- und weiterführende Maßnahmen

- Die Fördermaßnahme und alle **Zuschüsse** stellen eine „Starthilfe“ dar und werden deshalb für den Zeitraum der Anfängerkurse gewährt. **Eine Verlängerung der Förderung durch Tischtennis Baden-Württemberg e.V. ist grundsätzlich ausgeschlossen.**
- In **Zusammenarbeit mit Tischtennis Baden-Württemberg e.V.** sollen **Anschlussangebote** an die Teilnehmer der Anfängerkurse gemacht werden. Hierbei unterstützt TTBW e.V. bei der Vermittlung durch ein **Abschlussgespräch vor Ort** und steht den Vereinen in ganz Baden-Württemberg beratend zur Seite.
- Mit den lokalen **Sparkassen-Filialen** kann individuell über mögliche gemeinsame Aktionen oder sonstige Unterstützung der Tischtennis-Gruppe über den Förderzeitraum hinaus gesprochen werden. Gemeinsame Aktionen, Aktions- oder Sporttage und Tischtennis-Events werden selbstständig geplant und durchgeführt. Die Sparkassen-Filialen haben keinerlei Verpflichtung für zusätzliche (ideelle, materielle, finanzielle) Unterstützung und leisten diese auf rein freiwilliger Basis.
- Einladungen der lokalen **Presse** und die Platzierung von Artikeln über die neue Tischtennis-Gruppe sollen helfen, das Tischtennis-Angebot lokal in der Stadt oder der Gemeinde bekannt zu machen.

Ansprechpartner und Kontakt Tischtennis Baden-Württemberg e.V.:

Tischtennis Baden-Württemberg
c/o Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern e.V.
Markus Senft, Referent für Sportentwicklung
Postfach 50 11 07 | 70341 Stuttgart
Tel. 0711/28077-606 | Fax. 0711-28077-601
E-Mail senft@ttvwh.de